

*Am 15. August erscheint*

OBERST P. VAUTHIER

*Die Kriegslehre des Generals Douhet*

VORWORT VON MARSCHALL PÉTAINE

MIT EINEM GELEITWORT VON OBERSTLTN. FRHRN. V. BÜLOW

Die europäische Diskussion über den Krieg der Zukunft wurde erneut angeregt und um ein erstaunliches Gebiet erweitert durch die Veröffentlichungen des italienischen Generals Douhet, der aus einer reichen militärischen Erfahrung den Luftkrieg als die entscheidende strategische Form des Zukunftskrieges erkannte und belegte. Seine Theorien fanden in allen Ländern lebhaftes Interesse, sie standen sofort im Mittelpunkt der militärwissenschaftlichen Erörterungen. Der französische Oberst Vauthier unternahm es, die wichtigsten Punkte der Douhetschen Lehre zu untersuchen, sie neu zusammenzustellen und zu erläutern. Dadurch wurde die historisch und aktuell gleich wichtige Lehre Douhets zum ersten Male in eine Form gebracht, die es allen ermöglicht, sich mit ihr auseinanderzusetzen. Die strategischen Möglichkeiten und Zwangsläufigkeiten des Einsatzes der Luftwaffe hat Douhet zum ersten Male vollkommen gesehen und theoretisch ausgebaut. Unerhörte Perspektiven öffnen sich dem aufmerksamen Beobachter. Eine völlige Umkehrung unseres bisherigen strategischen Denkens sieht und fordert Douhet, und seine Kritiker und Erläuterer haben es schwer, die ungemein geschlossene Beweisführung des italienischen Generals zu entkräften. Die klare Sprache des Soldaten macht das Buch besonders leicht lesbar und bildet einen ungewöhnlichen Anreiz, sich mit den angesprochenen Themen ernsthaft und eindringlich zu beschäftigen. Das Vorwort zu diesem Buche schrieb kein Geringerer als der französische Marschall Petain. Dies Vorwort allein schon ist ein Kabinettstück der exakten militärischen Denkweise, in der Tiefgründigkeit des Wissens um die Dinge, in der Klarheit des konstruktiven Aufbaus, in der Schlüssigkeit der Beweisführung und in den wahrhaft klassischen Formulierungen, zum Thema haben die Worte Petains in unserer Zeit nur ein Gegenstück im Rang: die „Gedanken eines Soldaten“ des deutschen Generalobersten von Seeckt, auf dessen ungeheure Anregungen zum Thema in vorliegendem Buche wiederholt mit großer Achtung Bezug genommen wird.

ERNST ROWOHLT VERLAG · BERLIN W 50